

**11577/J XXV. GP**

---

**Eingelangt am 31.01.2017**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **ANFRAGE**

der Abgeordneten Dr. Dagmar Belakowitsch-Jenewein, Peter Wurm  
und weiterer Abgeordneter  
an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz  
**betreffend Sozioökonomische Betriebe und deren Förderung**

In der Anfragebeantwortung 10260/AB zu 10775/J wird dargestellt, dass 2010 bis 2016( Stand 15.12.2016) insgesamt 135.143 Personen im Rahmen von Sozioökonomischen Betrieben in eine Förderung mit einbezogen worden sind. Gleichzeitig werden für das Jahr 2016 insgesamt 246 Projekte aufgelistet, die gefördert worden sind.

In diesem Zusammenhang stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz folgende

### **Anfrage**

- 1) Wie hoch waren die Kosten der Förderung von Beschäftigten im Rahmen von Sozioökonomischen Betrieben für die Jahre 2010, 2011, 2012, 2013,2014,2015 und 2016 jeweils?
- 2) Welche Sozioökonomischen Betriebe, aufgelistet nach Bundesländern und Adressen, wurden mit welchen Förderbeträgen jeweils in den Jahren 2010, 2011, 2012, 2013,2014,2015 und 2016 gefördert?
- 3) Wie viele Projekte aufgeschlüsselt nach den Tätigkeitsbereichen in der Anfragebeantwortung 10260/AB zu 10775/J wurden jeweils in den 2010, 2011, 2012, 2013,2014,2015 und 2016 gefördert?
- 4) Wie viele der 135.143 Personen, die in der Anfragebeantwortung 10260/AB zu 10775/J genannt wurden, waren Österreicher?
- 5) Wie viele der 135.143 Personen, die in der Anfragebeantwortung 10260/AB zu 10775/J genannt wurden, waren sonstige EU-Bürger?
- 6) Wie viele der 135.143 Personen, die in der Anfragebeantwortung 10260/AB zu 10775/J genannt wurden, waren Drittstaatsangehörige?
- 7) Wie viele der 135.143 Personen, die in der Anfragebeantwortung 10260/AB zu 10775/J genannt wurden, waren Personen mit Asylstatus?
- 8) Wie viele der 135.143 Personen, die in der Anfragebeantwortung 10260/AB zu 10775/J genannt wurden, waren Personen mit subsidiärer Schutzberechtigung?

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**